Objekt:	Grafik "The Crusader / Die Ahnengruft"
Museum:	Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de
Sammlung:	Grafische Sammlung
Inventarnummer:	GS 1979/37

Beschreibung

Der Stahlstich von Albert Henry Payne (1812-1902) nach der Vorlage von Caspar Johann Nepomuk Scheuren (1810-1887) nimmt Bezug auf das Gedicht "Die Vätergruft" von Ludwig Uhland aus dem Jahr 1805.
Ein alternder Ritter sitzt nachdenklich in einem Kirchenraum, der teilweise als Ruine dargestellt ist. Durch einen offenen Durchbruch haben sich bereits rankende Pflanzen und kleine Bäume im Innenraum ausgebreitet, der Sarkophag mit der Liegefigur eines Ritters wird langsam überwuchert und dem Verfall preisgegeben. Auch der Greis wird sich zum Ende des Gedichtes in einen der Särge zurückziehen. Scheuren gibt jedoch den Beginn des Gedichts wieder, in dem der Greis, der von den Kreuzzügen zurückgekehrt ist, die Kapelle betritt und Zwiesprache mit seinen Vorfahren hält. Dadurch ist es möglich, seine Figur in ein Werk der Burgen- und Rheinromantik einzufügen, das charakteristisch für Scheurens Arbeit war.
Die Vorlage geht auf ein verschollenes Ölgemälde zurück, das Scheuren auf der Hannoveraner Kunstausstellung von 1835 vorgestellt hatte. Georg Osterwald (1803-1884) hatte den Inhalt aufgegriffen und eine nahezu identische Lithografie des Motivs geschaffen. Im Hintergrund ist Schloß Stolzenfels bei Koblenz zu erkennen, dem Scheuren zwischen 1870-1879 ein Album mit aquarellierten Zeichnungen gewidmet hat.

Das Blatt ist unter der Grafik signiert, links: "Scheuren pinx.", rechts: "A. H. Payne sc."

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Stahlstich
Maße:	19,8 x 26 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1835
	wer	Caspar Johann Nepomuk Scheuren (1810-1887)
	wo	
Verfasst	wann	1805
	wer	Ludwig Uhland (1787-1862)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1850
	wer	Albert Henry Payne (1812-1902)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Koblenz

Schlagworte

- Bildwerk
- Literarischer Bezug
- Ruine
- Sakralbau
- Sarkophag

Literatur

- Johannes Grave (2001): Ein verschollenes Frühwerk von Caspar Scheuren nach Ludwig Uhlands Gedicht "Die Vätergruft", in: Wallraf-Richartz-Jahrbuch, Vol. 62 (2001). Köln, S. 334-348
- Oliver Gließmann (2021): Georg Osterwalds Lithografie "Die Vätergruft" nach Caspar Scheuren. Eine künstlerische Auseinandersetzung im Zusammenhang mit den Hannoverschen Kunstausstellungen von 1835 und 1836, in: Hannoversche Geschichtsblätter, Bd. 75 (2021). Hannover, S. 129-144